

Update auf SFirm 3.x von einer SFirm-2.x Vorgängerversion

Mit dem neuen „großen“ Versionssprung auf die Version 3.x erhält SFirm eine neue Oberfläche und weitere Funktionen. Besonders die Bearbeitung von SEPA-Lastschriften wurde verbessert.

Mit dem Update wird nicht wie bisher die bisherige Version von SFirm ersetzt. Stattdessen bleibt die Vorgängerversion erhalten. Ihre Daten können Sie nach der Installation von SFirm 3.x bequem übernehmen oder eine vorhandene Datensicherung aus SFirm 2.x einlesen.

Für die Installation sind Administrationsrechte unter Windows erforderlich. Wird das Programm in einem Netzwerk installiert, benötigen Sie auch Domänen-Administrationsrechte.

Um eine fehlerfreie Installation zu gewährleisten sollte vor der Installation der Virens Scanner deaktiviert werden.

Installation



Das Update auf SFirm 3.x können Sie über den folgenden Downloadlink:
<https://download.sfirm.de/SF31/1/71052050/SFirmSetup.exe>

herunter laden und installieren.

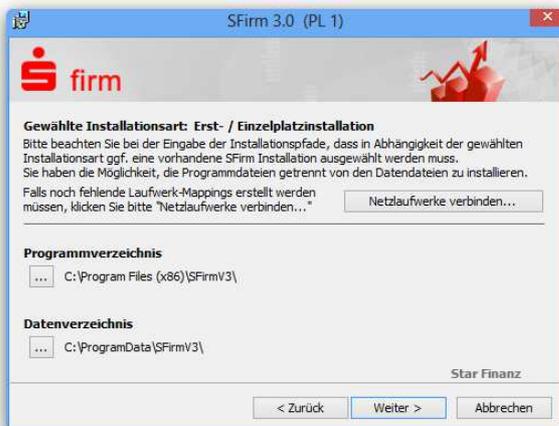


Mit der neuen Version werden auch neue Verträge geschlossen. Eine Ausführung des neuen Nutzung- und Servicevertrages haben Sie erhalten.



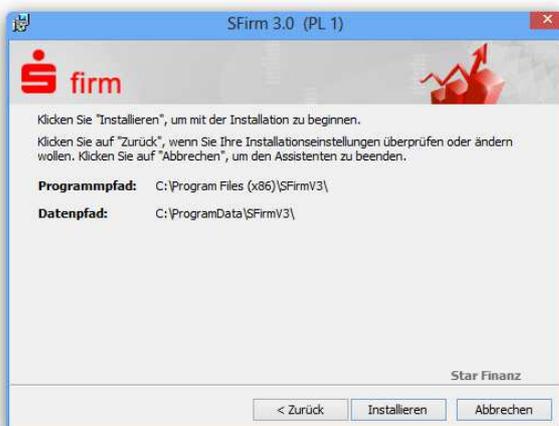
Bei einer Installation auf einem Einzelplatz oder der ersten Installation im Netzwerk wählen Sie „Erst- / Einzelplatzinstallation“ und klicken Sie auf „Weiter“.

Die Installation auf anderen Arbeitsstationen wird auf Seite 8 beschrieben.



Wählen Sie den neuen Pfad für das Datenverzeichnis von SFirm 3.x.

Wenn das Datenverzeichnis ein Netzlaufwerk ist, finden Sie weitere Informationen im Bereich „Installation im Netzwerk“ auf Seite 8.



Überprüfen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf „Installieren“.



Sollte auf Ihrem PC nicht der Adobe-Reader ab Version 7 installiert sein, erhalten Sie diesen Hinweis.

Die SFirm-Hilfe liegt im PDF-Format vor. Sofern Sie die Hilfe benötigen sollte der Adobe-Reader installiert sein.

Wenn Sie die Hilfe nicht benötigen, können Sie diesen Hinweis ignorieren. Auf den Programmablauf hat dies keinen Einfluss.



Die Installation ist beendet. Klicken Sie auf „Fertigstellen“.

Bevor Sie fortfahren, vergessen Sie nicht, den zuvor deaktivierten Virens Scanner wieder zu aktivieren.



Sie finden nun auf Ihrem Desktop die Symbole für Ihre bisherige SFirm-Version und für SFirm 3.x.

Starten Sie nun die neue Version durch Doppelklick auf das Symbol für SFirm 3.x.

Fahren Sie nun mit der Einrichtung von SFirm 3.x und der Datenübernahme aus Ihrer Vorgängerversion auf Seite 4 fort.

Erster Start von SFirm 3.x: Eingabe des Lizenzschlüssels

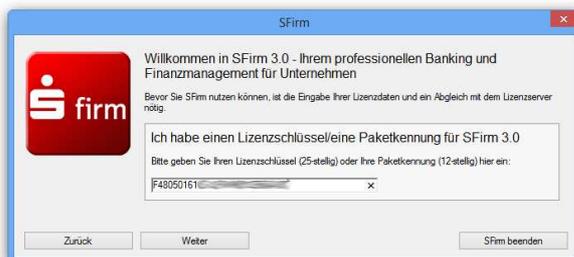
SFirm 3.x wurde erfolgreich auf Ihrem PC installiert. Hier erklären wir Ihnen die Lizenzierung und Datenübernahme von SFirm 3.x.

Für diesen Schritt benötigen Sie Ihren persönlichen Lizenzschlüssel, den Sie von uns bekommen, ansonsten können Sie durch den Klick auf „Ich möchte eine DEMO-Version nutzen“ die 60 Tage Testversion starten und mit der Datenübernahme aus Ihrer Vorgängerversion auf Seite 5 beginnen.

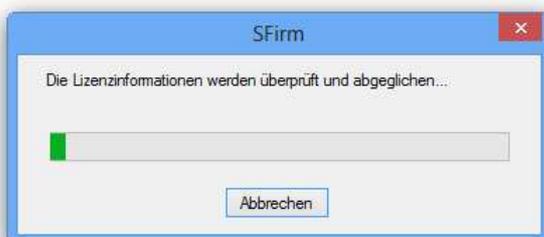
SFirm benötigt eine Internetverbindung. Stellen Sie sicher, dass die Internetverbindung besteht und eine evtl. installierte Firewall die Verbindung für SFirm zulässt.



Vor dem ersten Start muss der Lizenzschlüssel erfasst werden. Klicken Sie auf „Ich habe einen Lizenzschlüssel / eine Paketkennung für SFirm 3.x“.

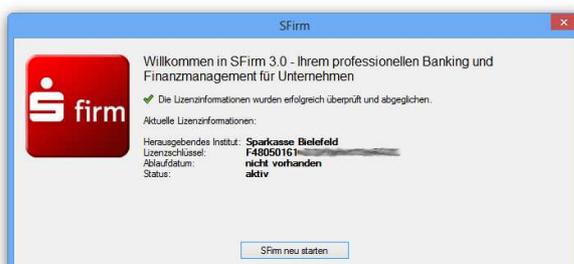


Geben Sie Ihren Lizenzschlüssel hier ein und klicken Sie auf „Weiter“.



SFirm 3.x verbindet sich nun mit dem Lizenz-Management-Server, um die Lizenzdaten abzugleichen. Dabei werden vom Programm die lizenzierten Module freigegeben.

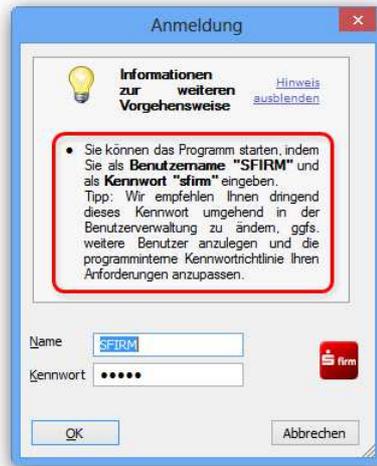
Während des Datentransfers werden außer den Lizenzinformationen keine Daten an den Server übertragen.



Nach Freigabe der Lizenz können Sie das Programm starten. Klicken Sie dazu auf „SFirm neu starten“.

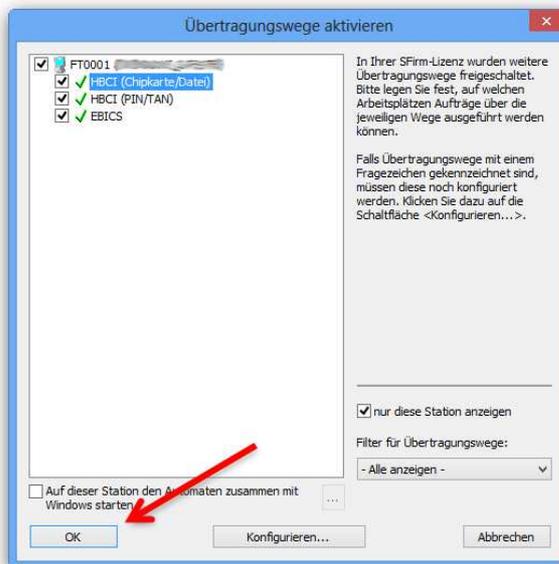
Fahren Sie anschließend mit der Datenübernahme aus Ihrer Vorgängerversion auf Seite 5 fort.

Erster Start von SFirm 3.x: Datenübernahme



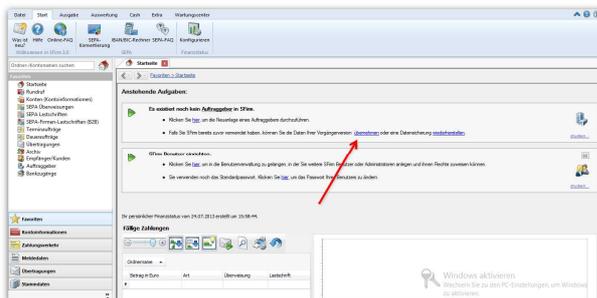
Beim ersten Start von SFirm 3.x sind noch keine Daten im Programm enthalten.

Beachten Sie die hier markierten Hinweise und melden sich mit dem Benutzernamen „SFIRM“ und dem Kennwort „sfirm“ an.



Aktivieren Sie zunächst die genutzten Übertragungswege, indem Sie den Haken vor den Weg aktivieren.

Klicken Sie anschließend auf „OK“.



Nach jedem Start zeigt Ihnen SFirm die auszuführenden Aufgaben an. Hier haben Sie Gelegenheit, Ihre Daten aus der bisherigen Version zu übernehmen. Klicken Sie dazu auf „übernehmen“.



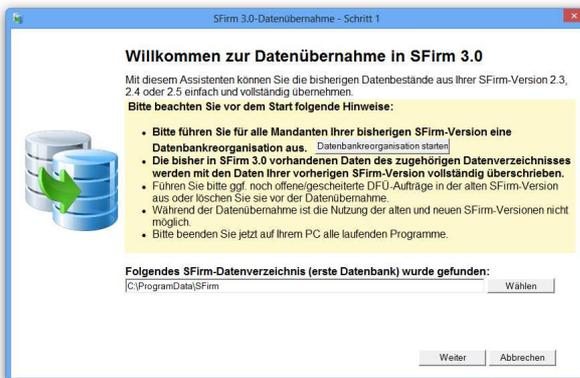
Alternativ können Sie das Programm „SFirm 3.x-Datenübernahme“ starten. Sie finden es bis Windows 7 unter „Windows  -> alle Programme -> SFirm 3.x-> SFirm 3.x Datenübernahme“.

Unter Windows 8 finden Sie auf der Metro-Oberfläche das hier abgebildete Programmlogo oder über die Desktop-Suche.

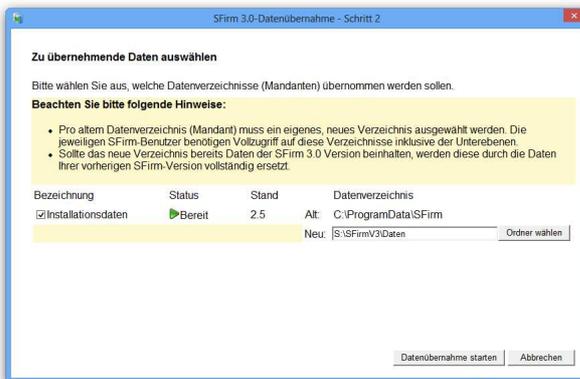


Sollten Sie die Datenübernahme gestartet haben, ohne SFirm zu lizenzieren, erhalten Sie diese Fehlermeldung.

Klicken Sie auf „SFirm 3.x starten“ und geben Sie anschließend Ihren Lizenzschlüssel ein. Eine Anleitung hierzu finden Sie auf Seite 4.

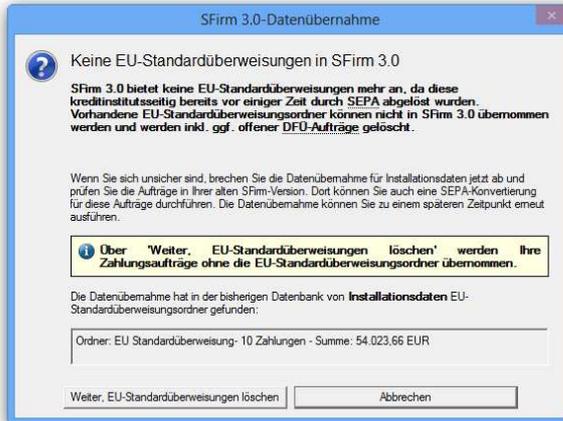


Sie erhalten das bisherige Datenverzeichnis von SFirm 2.X angezeigt. Klicken Sie auf „Weiter“.



SFirm schlägt Ihnen für die Daten einen Verzeichnispfad neben dem bisherigen Datenpfad vor.

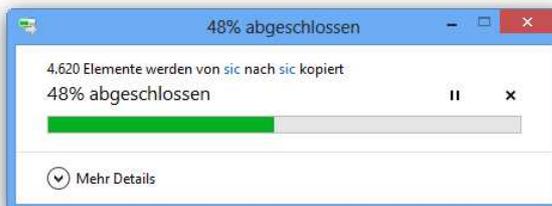
Klicken Sie anschließend auf „Datenübernahme starten“.



Wenn Sie in der SFirm-Version 2.x noch EU-Standardüberweisungen gespeichert haben, erhalten Sie diesen Hinweis.

EU-Standardüberweisungen wurden zwischenzeitlich durch die SEPA-Zahlungen abgelöst und können mit SFirm 3.x nicht mehr verarbeitet werden.

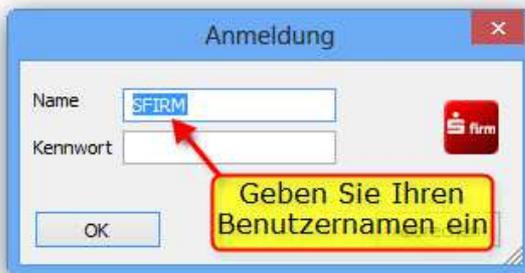
Klicken Sie zum Löschen und Fortfahren auf „Weiter, EU-Standardüberweisungen löschen“.



Warten Sie, bis die Datenübernahme beendet ist.



Nach erfolgter Datenübernahme klicken Sie auf „SFirm 3.x starten“.



Beachten Sie, dass Ihnen der zuletzt genutzte Benutzer SFIRM angezeigt wird, der nun nicht mehr gültig ist.

Überschreiben Sie deshalb den angezeigten Benutzer mit Ihrem Benutzernamen aus der Version 2.x und geben Sie Ihr bisheriges Kennwort ein.

Installation im Netzwerk

Falls Sie SFirm auf mehreren Arbeitsstationen nutzen, muss die Installation nach der Erstinstallation auf den anderen Arbeitsplätzen wiederholt werden.



Die Installation der ersten Arbeitsstation entspricht der Installation auf einem Einzelplatzrechner. Dies wird im Bereich „Installation“ auf Seite 1 beschrieben.

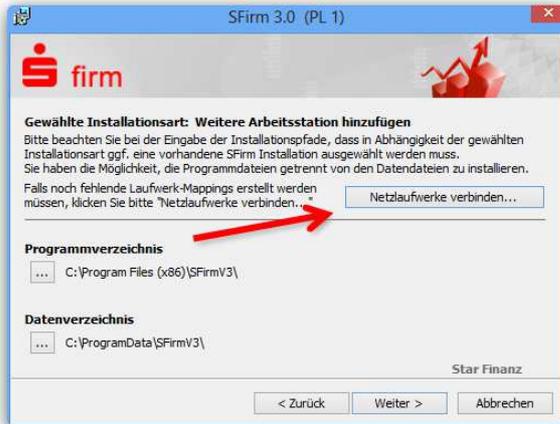
Das Verbinden von Netzlaufwerken wird im Folgenden beschrieben.



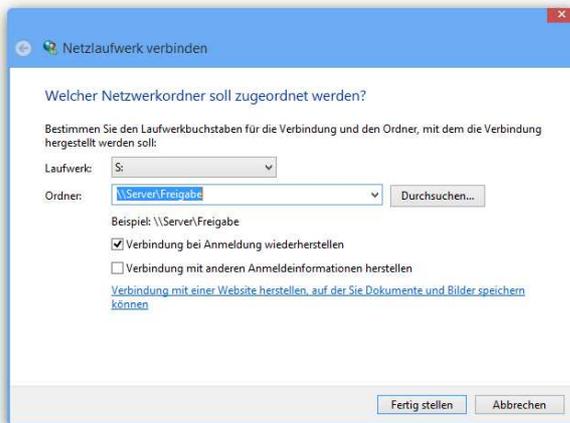
Alle weiteren Arbeitsstationen installieren Sie über „Weitere Arbeitsstation hinzufügen“.



Wählen Sie anschließend als Datenverzeichnis das Netzlaufwerk.



Sollte Ihnen das Laufwerk hier nicht angezeigt werden, muss es zunächst verbunden werden. Klicken Sie dazu auf „Netzlaufwerke verbinden“



Anschließend verbinden Sie das gewünschte Laufwerk.

Das weitere Vorgehen wird im Bereich „Installation“ auf Seite 1 beschrieben.

Einen ersten Einstieg in die neue Programmoberfläche finden Sie in der entsprechenden Anleitung.

Bei Fragen und Problemen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Telefonisch sind wir Montag bis Freitag von 8 – 18 Uhr für Sie da.

per Telefon
per Fax
per E-Mail

0861 66-0
0861 66-2799
info@spk-ts.de